

6. Regionalkonferenz Aktiv gegen Rechts

Für ein Europa ohne Nationalismus,
Militarismus und Rassismus!
Für ein Europa mit offenen Grenzen!

Samstag, 25. Oktober 2014
10:00 – 17:00 Uhr

Gymnasium der Stadt Würselen
Klosterstraße 74

[https://www.facebook.com/
regionalkonferenzaktivgegenrechts](https://www.facebook.com/regionalkonferenzaktivgegenrechts)

VisdP: Kurt Heiler, Aachen

Gefördert im Rahmen des Bundesprogramms
„TOLERANZ FÖRDERN – KOMPETENZ STÄRKEN“.



Arbeit und Leben
DGB/VHS NW



Volkshochschule Aachen
Das Weiterbildungszentrum
LebensLangesLernen



6. Regionalkonferenz

Aktiv gegen Rechts

Arbeitskreis 1:

Von der Festung Europa bis zur Ausgrenzung vor der Haustür: Das Problem heisst Rassismus. Welche Handlungsmöglichkeiten haben wir lokal/regional?

Moderation: Antirassistisches Plenum Grenzen_Auf!

An den EU-Aussengrenzen ist plakativ wahrnehmbar wie Aus- und Abgrenzung funktioniert. Grenzzäune in Ceuta und Melilla, der Absperrgraben in Griechenland, militärische Aufrüstung und ertrinkende Flüchtende im Mittelmeer. Doch auch innerhalb Europas ist Aus- und Abgrenzung von MigrantInnen und Geflüchteten tägliche Realität: Massive körperliche Gewalt bei behördlicher Repression von selbstorganisierten Geflüchteten in Hamburg oder beim Marsch nach Brüssel.

Doch so weit müssen wir gar nicht schauen. Auch vor unserer Haustür findet täglich Repression statt, sei es mit oder ohne staatliche Legitimation.

Wir wollen in einem Inputreferat diesen Bogen bis hin zur medialen Darstellung rassistischer Politik und Praxis spannen und dann gemeinsam lokale Handlungsoptionen erarbeiten.

Haben wir uns daran gewöhnt, dass Menschen durch die Straßen gejagt werden und Wohnheime brennen?

Ist das, was Anfang der 1990er Jahre von vielen als Pogromstimmung wahrgenommen wurde, längst Alltag geworden? Welche Rolle spielen die Medien?

Der Rechtsruck bei den Wahlen zum Europaparlament lässt erahnen in welche Richtung die Stimmung in Europa sich entwickelt.

Der Workshop beginnt um 13:30 Uhr

